



Im Reifen den Schanzenauslauf hinuntersausen



Rasante Action: In Reifen geht es den Auslauf der Schanzen hinunter.

zvg

KANDERSTEG Das Gelände der Sprungschanze kann im Sommer auch anders genutzt werden: Das neue Angebot heisst Mountain Tubing.

Die erste Wintersaison in der neuen Schanzenanlage der Nordic Arena ist vorüber. «Gelegenheit, erste Referenzpunkte zu ziehen und das Angebot rund um das Skisprunggelände weiter zu formen», heisst es in einer Mitteilung. Ab Juni steht somit schon das nächste Highlight auf dem Plan: Mountain Tubing. Mit dem ergänzenden Angebot soll die Arena belebt und als Treffpunkt weiterentwickelt werden. Eingebettet in einem Luftreifen, saust man beim Mountain Tubing auf den grünen Auslaufstrecken der drei Skisprungschanzen hinunter und kann dabei Geschwindigkeiten bis zu 90 Stundenkilometer erreichen.

«Wir wollen mit dem neuen Angebot unsere Infrastruktur besser auslasten und mehr Betrieb generieren», erklärt Urs Niedhart, Mitinitiator des Mountain Tubing und Mitglied der Betriebskom-

mission der Nordic Arena. Für ihn ist klar, dass durch die Mischung der trainierenden Skispringer und der Besucher des Mountain Tubing ein «einzigartiger Begegnungsraum» geschaffen werden kann. Ein Treffpunkt, wie man ihn sonst nirgends in dieser Art in der Schweiz findet, denn wer vor oder nach dem Mountain Tubing den Spitzensportlern bei den Trainingssprüngen zuschauen kann, wird sicherlich vom Fieber der faszinierenden Sportart gepackt werden. Skispringen und Mountain Tubing werden dennoch selbstverständlich klar getrennt und aneinander vorbei koordiniert werden.

Welche Anforderungen an zukünftige Mountain Tuber gestellt werden, zeigt das Werbevideo, das zurzeit in den sozialen Medien seine Runden dreht. Mehrere Zehntausend Personen sahen sich dieses bereits an. Eine solche intensive Reaktion freut natürlich das Team der Nordic Arena.

Dass ein Zusatzangebot die Anlage auslasten muss, war sich der Verwaltungsrat des Nationalen

Nordischen Skizentrums Kandersteg von Beginn an bewusst. Mit dem Einsatz der Betriebskommission rund ums Mountain Tubing bleibt nun dem Verwaltungsrat freie Hand, sich weiteren Projekten zu widmen. Dazu gehören an zwei Wochenenden im September die Wettkämpfe rund um den Alpcup und ein FIS-Cup. Zudem plant man die Durchführung der Junioren-WM im Skisprung und in der nordischen Kombination im Januar 2018. Zusammen mit den Gesprächen über die Nordic Arena als möglichen Austragungsort der nordischen Sportarten während Olympia 2026 stehen somit wegweisende Projekte auf der Planungsliste rund um die Nordic Arena, heisst es seitens der Betreiber. *pd/hsf*

Info: Juni bis September freitagabends 18 bis 20 sowie samstags nachmittags 13 bis 16 Uhr. Gruppen ausserhalb dieser Zeiten auf Anfrage möglich. Preis pro Einheit à 2 Stunden: Erwachsene 35 Fr., Kinder (ab 10 J.) 20 Fr. Reservation obligatorisch. www.mountain-tubing.ch